

PRESSEINFORMATION

11 | 23

PRESSEINFORMATION

8. Juni 2023 | Seite 1 / 3

Hybride Allianz für offene Innovationen

Die neue European Sustainable Nanotechnology Solutions Association transformiert innovativen Idee in bahnbrechende Produkte!

Sieben führende Organisationen schließen sich zu einem Netzwerk zusammen, um den Markt für umweltfreundliche, nanofunktionalisierte Kunststoff- und Papierprodukte zu bedienen.

Das Recycling von Kunststoffen und die Verwendung von recyceltem Material für Verpackungen ist ein wichtiger Eckpfeiler auf dem Weg zu mehr Umweltschutz und zur Verringerung von Kunststoffabfällen. Um solche nicht recycel- oder abbaubare Verbund- und Mehrschichtmaterialien zu ersetzen, werden neuartige Materialien (auf biologischer Basis und/oder biologisch abbaubar) und angepasste Produktdesigns als Lösungsansatz diskutiert.

Hierin liegt der Mehrwert von ESNA - European Sustainable Nanotechnology Solutions Association, die die Bemühungen und Ziele der Europäischen Kommission zur Re-Industrialisierung Europas mit neuen Technologien und Anwendungen, insbesondere im Bereich der Nanotechnologien für intelligente und nachhaltige nano-funktionalisierte Kunststoff- und Papieroberflächen und -membranen, konsolidiert. Um die ökologischen Herausforderungen zu bewältigen, bildet der Verband eine aktive Plattform für den Austausch und die Zusammenarbeit von Gründern, Wissenschaftlern, Technologen, Produzenten, Verkäufern und allen zukünftigen relevanten Partnern für die Entwicklung und Umsetzung in gemeinsamen Projekten.

Der thematische Schwerpunkt von ESNA ist die Oberflächenmodifizierung von Kunststoff- und Papieroberflächen und -membranen mit Nanotechnologien für nachhaltige und/oder intelligente innovative Produkte. Durch die Vernetzung verschiedener Akteure schafft die Vereinigung einen Rahmen für eine effiziente Zusammenarbeit auf technischer und geschäftlicher Ebene, indem er KMU, Start-Ups und der Industrie einen einfachen und schnellen Zugang zu den Einrichtungen und Dienstleistungen bietet.

In Zusammenarbeit mit den Partnern des EU-geförderten „Open Innovation Test Beds“ (OITB) FlexFunction2Sustain bietet die Vereinigung integrierte Leistungsangebote für Technologien zur Nanofunktionalisierung um Zeit- und Kostenaufwand für die Innovationskette von der Idee bis zum erfolgreichen Produkt erheblich zu reduzieren. Das Ökosystem unterstützt innovative KMU und die Industrie, indem es von einem frühen

Entwicklungsstadium bis zur optimierten Umwandlung von Prototypen in hochwertige und innovative Produkte fachkundige Unterstützung bietet.

Das Angebot umfasst:

- Materialdesign und -entwicklung
- Pilotproduktion
- Anwendungstests
- Zugang zu Innovationsfonds
- Marketing und Vertrieb
- Coaching für die Ansprache von Investoren

Neuartige, umweltfreundliche Kunststoff- und Papierprodukte wurden für verschiedene industrielle Anwendungsszenarien bereits von den Mitgliedern der Vereinigung entwickelt und bewertet. Dazu gehören wiederverwertbare/kompostierbare Lebensmittel- und Kosmetikverpackungen, Membranen für Wasserfilter und Diagnostik, smarte Kunststoffoberflächen für die Automobilindustrie sowie biologisch abbaubare Sicherheits- und Fälschungsschutzetiketten.

Einen ersten Überblick über das Technologieangebot finden sie in dem Handbuch, welches Sie über folgenden Link herunterladen können. Sie können ESNA auch über unsere Website www.esna-assoc.eu kontaktieren und uns auf LinkedIn (@esna-eu) und Twitter (@ESNA_EU) folgen.

Der Zusammenschluss ist das Ergebnis des erfolgreichen Projektes FlexFunction2Sustain, das im Forschungs- und Innovationsrahmenprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union unter dem Förderkennzeichen Nr. 862156 finanziert wurde. ESNA wurde am 27. Februar 2023 offiziell registriert und nahm im März 2023 die Arbeit auf. Der Verein wurde als gemeinnütziger Verein nach dem französischen Vereinsgesetz von 1901 gegründet und hat seinen Sitz in Paris, Frankreich.

Der Verwaltungsrat hält regelmäßig Sitzungen ab und setzt sich zunächst aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Lorenzo Pastrana
NL - Präsident
- Thomas Kolbusch
COATEMA - Vizepräsident für Industrie
- Christian May
Fraunhofer FEP - Vizepräsident für Forschung
- Robert Harrison
SHP Law Group - Schatzmeister und verantwortlich für die Verwaltung
- Sandrine Lebigre
IPC - OITB-Entwicklung für Recycling und biologische Abbaubarkeit

11 | 23

PRESSEINFORMATION

8. Juni 2023 | Seite 3 / 3

"Wir freuen uns auf innovative Ideen und Projekte mit zukünftigen Kunden. Ein breites Portfolio an Technologielösungen und Anwendungen wartet auf KMU, Start-Ups und die Industrie", erklärt Lorenzo Pastrana, der Präsident der ESNA.

ESNA wird auf dem EuroNanoForum 2023, das vom 11. bis 13. Juni in Schweden stattfindet, offiziell vorgestellt werden. Die Vertreter sind offen für weitere vertiefte Gespräche und natürlich für künftige Kooperationen.

Mehr Informationen: https://mkon.nu/euro_nano_forum_2023

Verbundpartner von ESNA:

- Fraunhofer-Gesellschaft
- JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
- Coatema Coating Machinery GmbH
- Sonnenberg Harrison Partners Sarl
- IPC - Centre Technique Industriel de la Plasturgie et des Composites
- INL - International Iberian Nanotechnology Laboratory
- AMIRES s.r.o.



ESNA

European Sustainable Nanotechnology solutions Association
www.esna-assoc.eu



Das **Fraunhofer-Institut für Organische Elektronik, Elektronenstrahl- und Plasmatechnik FEP** arbeitet an innovativen Lösungen auf den Arbeitsgebieten der Vakuumbeschichtung, der Oberflächenbehandlung und der organischen Halbleiter. Grundlage dieser Arbeiten sind die Kernkompetenzen in der Elektronenstrahltechnologie, Rolle-zu-Rolle-Technologie, der plasmagestützten Großflächen- und Präzisionsbeschichtung sowie in Technologien für organische Elektronik und im IC-Design. Das Fraunhofer FEP bietet damit ein breites Spektrum an Forschungs-, Entwicklungs- und Pilotfertigungsmöglichkeiten, insbesondere für die Behandlung, Sterilisation, Strukturierung und Veredelung von Oberflächen sowie für OLED-Mikrodisplays, organische und anorganische Sensoren sowie optische Filter. Ziel ist, das Innovationspotenzial der Technologien für neuartige Produktionsprozesse und Bauelemente zu erschließen und es für unsere Kunden nutzbar zu machen.